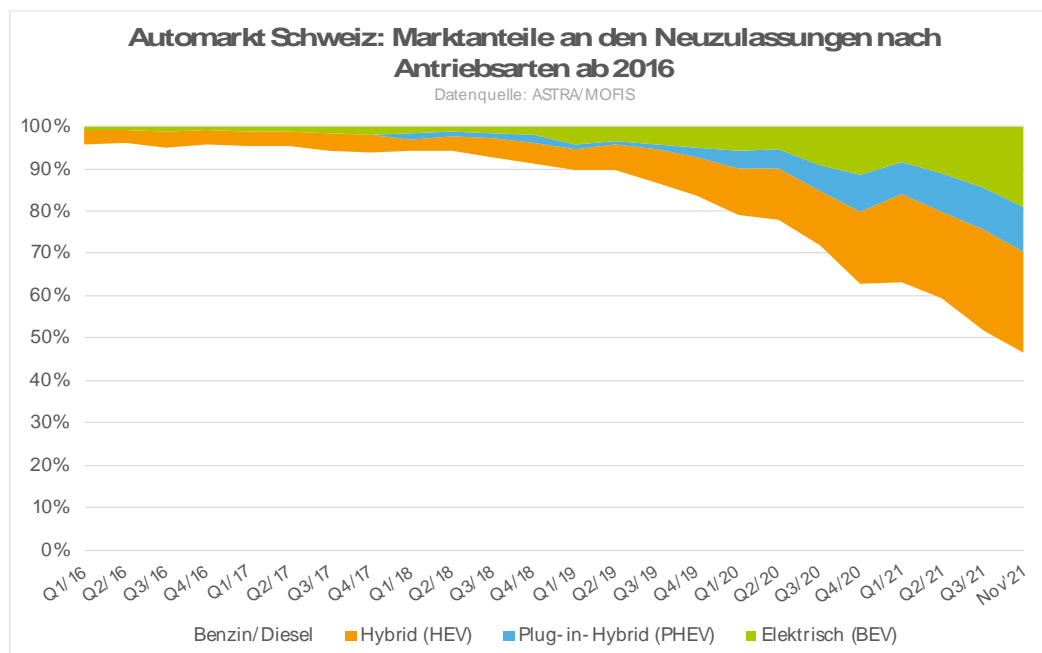


TCS Marktanalyse: die Elektromobilität entwickelt sich schneller als erwartet

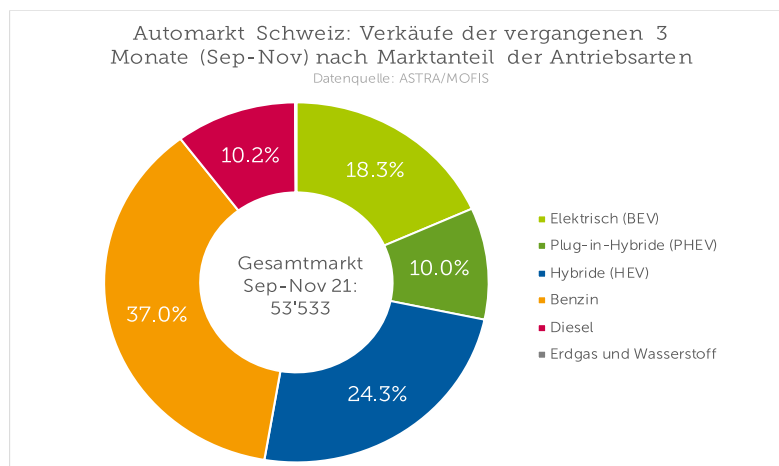
Bern, 30. Dezember 2021 – Im November 2021 lag der Anteil an Fahrzeugen mit Alternativantrieb (Elektro, Plug-in-Hybrid, Hybrid) bei den Neuzulassungen insgesamt bei 51%. Steckerfahrzeuge, also Fahrzeuge, welche teils oder ganz elektrisch fahren und an der Steckdose geladen werden, erreichten im gleichen Monat 29% bei den Neuzulassungen. Beide Werte schliessen an die rekordhohen 54% bei den alternativen Antrieben vom September 2021 an. Zudem steigt der Anteil an reinen Elektrofahrzeugen bei den Neuzulassungen schneller als erwartet. Das zeigt die Marktanalyse des TCS.

Seit dem Herbst 2021 erreichen alternativangetriebene Fahrzeuge (Hybrid, Plug-in-Hybrid, reine Elektrofahrzeuge) gesamthaft erstmals einen höheren Anteil bei den Neuzulassungen als reine Verbrennerfahrzeuge. Die TCS Analyse zeigt weiter, dass bis und mit 2020 vor allem Hybride Fahrzeuge (HEV und PHEV) gefragt waren. Nun treten aber immer stärker reine Elektroautos in der Vordergrund und treiben den Wandel zur Elektromobilität an.



Grafik 1: Marktanteile an den Neuzulassungen nach Antriebsarten ab 2016

Betrachtet man die Phase von September – November 2021 liegen reine Elektrofahrzeuge bei den Neuzulassungen bei 18,3%, Steckerfahrzeuge (Elektro und Plug-in-Hybride) bei 28%, Hybride ohne Stecker bei 24% und reine Verbrenner bei 47%.

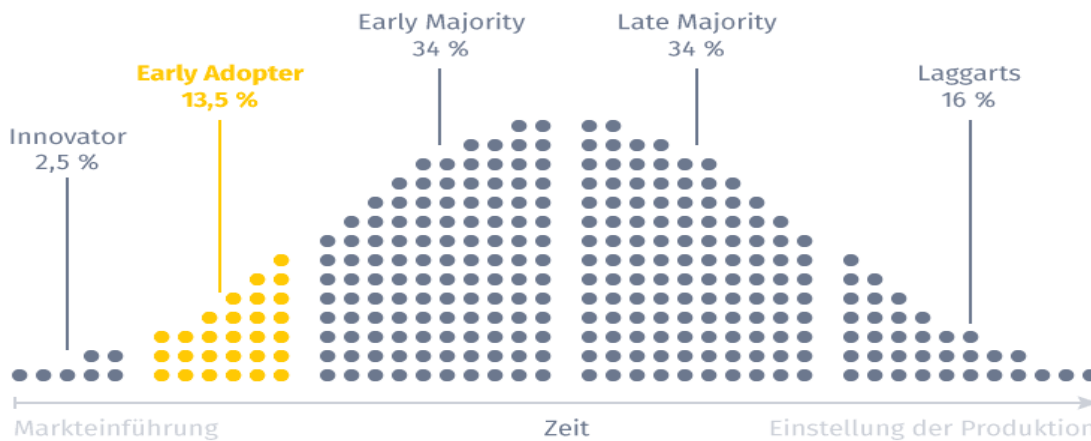


Grafik 2: Verkäufe der vergangenen 3 Monate (Sep – Nov 2021) nach Marktanteil der Antriebsarten

Kipppunkt erreicht?

Bemerkenswert an diesen Zahlen ist, dass die reinen Elektroautos die wichtige Schwelle von 13.5% überschritten haben. Laut der Adoptionskurve nach Everett M. Rogers ist bei diesem Wert der Punkt erreicht, an dem eine neue Technologie die Schwelle vom Nischen- zum Massenprodukt überschreitet.

Diffusionstheorie nach Everett M. Rogers



Grafik 3: Diffusionstheorie (Adoptionskurve) nach Everett M. Rogers
(Quelle: <https://www.startworks.de/early-adopter-elon-musk>)

Mit 18.3% haben die elektrischen Autos diesen Kipppunkt nun erstmals in einer Dreimonatsperiode markant überschritten. Vor dem Hintergrund der laufenden technischen Fortschritte, höheren gesellschaftlichen Akzeptanz und kontinuierlich grösser werdenden Auswahl an Elektrofahrzeug-Modellen schreitet die Entwicklung der Elektromobilität schneller voran, als erwartet. Die 50%-Marke an reinen Elektrofahrzeugen, welche die meisten Experten erst um das Jahr 2030 prognostizieren, dürfte somit schon deutlich früher erreicht werden.

Kontakt: Daniel Graf, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, daniel.graf@tcs.ch,
www.presetcs.ch, www.flickr.com

Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite

Grösster Mobilitätsclub der Schweiz | gegründet 1896 | 23 Sektionen schweizweit | über 1.5 Mio. Mitglieder | 1'700 Mitarbeitende | 198 Patrouilleure | 340'000 Panneneinsätze | 82% Weiterfahrquote | 60'000 Hilfeleistungen der ETI-Zentrale | 21 Technische Zentren | 143'000 Fahrzeugchecks | 15 Fahrtrainingspisten | 8 Rechtsschutz-Leistungszentren | 40'000 Rechtsfälle und über 9'000 telefonische Rechtsauskünfte | 29 Campings mit 782'000 touristischen Logiernächten | Abgabe von 152'000 Trikis